

Samstag, 15.10.05, 10:00 Uhr:

Kundgebung vor dem spanischen Konsulat

Oberföhringerstr. 45 (Effnerplatz Tram 17) München

Europa schottet sich immer stärker gegen Flüchtlinge ab. Die Maßnahmen gegen die unerwünschte Migration sind mittlerweile so drastisch, dass der Versuch, in die Festung Europa zu gelangen untrennbar mit dem Risiko zu sterben verknüpft ist. Die Reaktion Spaniens, auf die kollektiven Erstürmungen der Grenzzäune in den spanischen Exklaven Mellila und Ceuta, bei der mindestens 4 Menschen erschossen wurden, und weitere starben, ist so menschenverachtend, wie die gesamte EU-Abschottungspolitik. Ohne Asylverfahren wird von Spanien aus menschenrechtswidrig nach Marokko abgeschoben. Dort droht vielen der Tod durch Verdursten oder Verhungern, da Marokko Flüchtlinge direkt in die mauretanische Wüste zurückschickt. 400 Afrikaner sitzen momentan in der Wüste fest, wie viele schon starben ist unbekannt. Verantwortlich für die Todesfälle ist die EU: Bezahlt werden die Abschiebungen mit EU-Geldern, aufgerüstet wurden die marokkanischen und spanischen Grenzer aus EU-Töpfen.

Am Samstag wollen wir in München gegen den Wahnsinn laut werden, dass an der Grenze Ceuta/Melilla unbewaffnete Menschen gewaltsam abgewehrt werden, in "legitimer Selbstverteidigung" und dann, selbst schwer verletzt und hochschwanger, mit Nichts, in der Wüste ihrem "Schicksal" überlassen werden.

Unsere Solidarität gilt allen Flüchtlingen, die aufgebrochen sind, nach Europa zu gelangen. Wir fragen nicht nach Fluchtgründen, sondern verstehen das Recht auf Bewegungsfreiheit als ein fundamentales Menschenrecht. Wo aber nicht einmal das Recht auf Leben respektiert wird, sind Forderungen nach offenen oder keinen Grenzen erstmal utopisch. Dennoch: Gemeinsam mit den Menschen, die es nach Europa geschafft haben und hier in Illegalität, Ausbeutung oder in den entwürdigenden Asylprozess gedrängt worden sind, setzen wir uns für eine Gesellschaft ein, die nicht nach Herkunftsland und Hautfarbe unterscheidet und fordern laut eine Welt ohne Grenzen.

---